

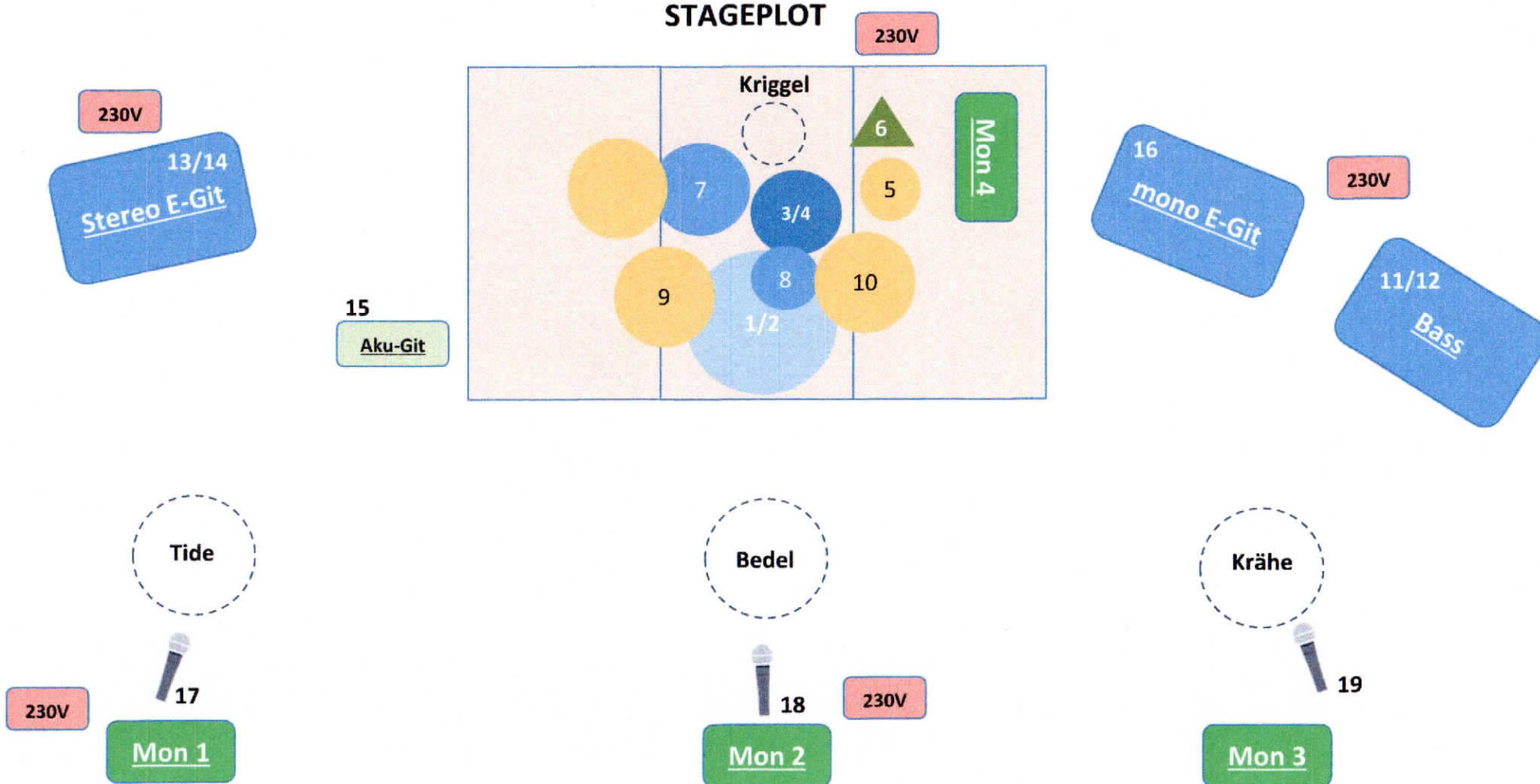


STAGGERING LEECH

TECHNICAL RIDER

Stand: 05/2025

STAGEPLOT





STAGGERING LEECH

TECHNICAL RIDER

Stand: 05/2025

	Instrument	Mic (Vorschläge)	Stand	Kommentar
1	Kick In	SM 91/E 901	Ohne	opt.
2	Kick Out	Beta 52	Klein, kurz,	
3	Snare Top	SM 57	klein, Galgen	
4	Snare Bottum	MD 421	klein, Galgen	opt.
5	HH	Condenser	klein, Galgen	
6	Sirene	SM 57	klein, Galgen	opt.
7	Tom Low	e 604	Clip	
8	Tom High	e 604	Clip	
9	OH left	Condenser	groß, Galgen	
10	OH right	Condenser	groß, Galgen	
11	Bass – direct			aktive DI-Box
12	Bass – Amp post-DI			XLR am Amp
13	stereo E-Git – Amp left	e 906	klein, Galgen	
14	stereo E-Git – Amp right	e 906	klein, Galgen	
15	Aku-Git			aktive DI-Box
16	Mono E-Git – Amp	e 906	klein, Galgen	
17	Backing Vocal	Beta 58/ E 865	Teller, ohne Galgen	drahtlos
18	Main Vocal	Beta 58/ E 865	Teller, ohne Galgen	drahtlos
19	Backing Vocal	Beta 58/ E 865	Teller, ohne Galgen	drahtlos
20	spare	SM 58		



Staggering Leech

TECHNICAL RIDER

Stand: 05/2025

Die folgenden Informationen sollen helfen, gemeinsam eine gelungene Show auf die Bühne zu bringen und eine angenehme Zeit miteinander zu verbringen. Deshalb bitten wir darum, dieses Dokument aufmerksam zu lesen und an alle Beteiligten frühzeitig weiterzugeben. Sollten Fragen auftauchen, zögern Sie bitte nicht uns zu kontaktieren.

Technischer Ansprechpartner:

Bernhard Froh

Tel: 0171 4777 052

E-Mail: bernhard.froh@t-online.de

Der Technical Rider ist Bestandteil des Engagementvertrages. Abweichungen sind möglich, müssen aber abgesprochen werden.

BAND/EQUIPMENT

Name	Position	Equipment
Matthias Beth	E-Git, mainvoc	4x12" + Topteil
Mathias Lohse	E-Git, backvoc	4x12" + Topteil
Sven Lohse	Bass, backvoc	4x10"/1x15" + Topteil
Christian Brands	Drums	Std-Drumset, 2 Toms, Rechtshänder

PA-ANLAGE

Das PA-System muss für live gespielte gesangslastige Rockmusik tauglich sowie in der Lage sein, einen druckvollen, klaren Sound über den gesamten Frequenzbereich von 20Hz - 20kHz ohne Verzerrungen zu produzieren. Eine gleichmäßige Beschallung aller Zuhörer muss gewährleistet sein. Wo es möglich ist, das PA-System bitte fliegen.

Die technischen Anlagen müssen bei Ankunft von STAGGERING LEECH vollständig aufgebaut, getestet und spielbereit sein. Während der gesamten Veranstaltung muss qualifiziertes, nüchternes Personal anwesend sein, das mit der gestellten Technik vertraut ist.

Dass Bühnenbauten und Technik den aktuell geltenden Sicherheitsregeln (VDE, BGV, DGUV, VStättVo) entsprechen, versteht sich von selbst.

Die PA sollte aus einem professionellen System mit Subs bestehen (z.B. D&B, L'Acoustic, Nexo, etc.) bestehen. Selbstbaubrüllwürfel oder frei zusammengestellte System-Mixe werden nicht akzeptiert.

FOH

Der FOH-Platz muss sich auf Publikumsniveau mittig in sinnvollem Abstand (10 bis 30m) zur Bühne befinden und mit einem Talkback ausgestattet sein.



Staggering Leech

TECHNICAL RIDER

Stand: 05/2025

MONITOR

Benötigt werden 4 unabhängige Monitorwege. Es kommt kein InEar zum Einsatz. Ein separater Monitormix wäre schön, ist aber nicht zwingend notwendig.
Bitte mind. 3 gleiche rückkopplungsarme 15"-Wedges sowie ein satter Drumfill (seitlich) jeweils mit 31-Band-EQ. Auch hier bitte Material namhafter Hersteller verwenden und keine Amateurware!

BACKLINE

Wir bringen unsere eigene Backline (Drumset, Verstärker, Instrumente) mit.
Bitte vernünftige Mikrofone namhafter Hersteller in ausreichender Anzahl vorhalten. Außerdem benötigen wir kleine und große Mikrofonstative mit und ohne Galgen sowie zwei aktive DI-Boxen. (Siehe Inputliste)

STROM

Wir benötigen an 5 Positionen auf der Bühne 230V/16A Schuko (siehe Stageplot).

LICHT

Eine den Örtlichkeiten angemessene Lichtanlage sollte die Bühne gleichmäßig mit Weißlicht ausleuchten. Ein sinnvoller Mix aus kopfbewegten Scheinwerfern, Zooms, Spots und Blindern wäre wünschenswert.
Bitte kein undefiniertes Dauerblinker oder im „Free-Run-Modus“ laufende selbst triggernde Wackellampen verwenden.

BÜHNE

Auftrittsfläche min. 6x4m (gern größer), Belastbarkeit >500kg/m². Bei Open-Air-Veranstaltungen muss die Bühne überdacht sein, um das Equipment wettergeschützt aufstellen zu können. Min. ein sicherer und stolperfreier Bühnenaufgang. Bei Eintreffen der Band muss die Bühne aufgebaut und bezugsfertig sein. Bitte einen Drumriser 3x2m vorhalten.

Soundcheck

Der Soundcheck sollte ohne Publikum stattfinden können und dauert nach dem Aufbau des Equipments bei erfahrenen Technikern in der Regel nicht länger als 30 Minuten.